

Aktuelles

- **Auftreten und Prognose Schaderreger**
- **Keine Erneuerung Wirkstoffgenehmigung Metribuzin und Flufenacet**
- **Teilwiderruf von Acetamiprid**
- **Notfallzulassungen**

Auftreten Schaderreger (Kohlgemüse)

Ordnung (Schäden)	Auftreten Schädling	Prognose	Bekämpfung
Zweiflügler (Diptera) (Larvenfraß)	Kleine Kohlfliege Adulte + Eiablage KW17-21	Abnahme Auftreten	Jungpflanzenbehandlung ✓ Netzabdeckung ✓ Minecto One [Cyantriniprole]
Käfer (Coleoptera) (beißend)	Rapsglanzkäfer Teilweise verstärktes Auftreten in KW21	Vermindertes Auftreten nach Regenereignissen, selten bekämpfungswürdig	Pyrethroide (nicht systemisch, bis 20 °C): Trebon 30 EC [Etofenprox] Mavrik Vita [tau-Fluvalinat]
	Kohlerdfloh Keine Beobachtung	selten bekämpfungswürdig	
Schmetterlinge (Lepidoptera) (Raupenfraß)	Kohlschabe Flug Adulte Keine Beobachtung Eigelege	Verstärkter Flug in KW24 Kontrolle Blattunterseite	Nicht systemisch, junge Bestände: Coragen [Chlorantriniprole] + Break Thru/ Kantor
	Kohlweißling Keine Beobachtung	Zweite Generation ab Juli	Systemisch, ältere Bestände: Minecto One [Cyantriniprole] + Hasten Benevia [Cyantriniprole] + Hasten Dipel DF, XenTari
Pflanzenläuse (Sternorrhyncha) (stechend-saugend, Virusvektoren)	Kohlmottenschildlaus/ Weiße Fliege Keine Beobachtung	Verstärktes Auftreten in KW22/23 nur relevant bei hohem Besatz	Pyrethroide (nicht systemisch, bis 20 °C): Karate Zeon [lambda-Cyhalothrin]
	Mehlige Kohlblattlaus Keine Beobachtung		Systemisch: Movovento OD 150 [Spirotetramat] Minecto One [Cyantriniprole] + Hasten Teppeki [Flonicamid] Mospilan SG [Acetamiprid]
	Grüne Blattläuse		systemisch: Minecto One [Cyantriniprole] + Hasten
Fransenflügler (Thysanoptera) (stechend-saugend)	Thripse Keine Beobachtung		nicht systemisch: SpinTor [Spinosad] + Break Thru

Kohlschabe

Aktuell ist der erste Flug der Kohlschabe festzustellen. Eier werden schwer sichtbar an der Blattunterseite oder am Blattstiel abgelegt. Nach Eiablage ist mit einem Schlupf der jungen Raupen nach 5-7 Tagen zu rechnen. Junge Raupen (gelb-grau) minieren im Blatt, Ältere (gelb-grün) fressen auf dem Blatt (Fenster- und Lochfraß). Die Raupen durchlaufen 4 Larvenstadien (3-4 Wochen), wobei frühere Larvenstadien besser zu bekämpfen sind. Optimaler Behandlungszeitpunkt bei starkem Auftreten ist zum Zeitpunkt des Larvenschlupfes. Bisher gab es noch keine Beobachtungen von Eigelegen bzw. Raupen.

Stand der Zulassungen

1. Widerruf von Pflanzenschutzmitteln

Das BVL hat die Zulassung folgender Pflanzenschutzmittel widerrufen. Bitte beachten Sie die Abverkaufs- und Aufbrauchfristen.

Produkt Wirkstoff	Widerruf	Abverkaufs- und Aufbrauchfrist	Begründung
Sencor Liquid <i>Metribuzin</i>	24.05.2025	24.11.2025	Keine Erneuerung der Genehmigung des Wirkstoffes in der EU
Cadou SC <i>Flufenacet</i>	02.06.2025	Abv. 02.12.2025 Aufbr. 02.12.2026	Keine Erneuerung der Genehmigung des Wirkstoffes in der EU

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) hat die Zulassungen von Pflanzenschutzmittel mit dem Wirkstoff Flufenacet widerrufen. Grund für die Widerrufe ist, dass die Genehmigung für den Wirkstoff Flufenacet gemäß Durchführungsverordnung (EU) 2025/910 nicht erneuert wurde. Da die Widerrufe von den zulassungsinhabenden Firmen beantragt wurden, ergeben sich für die Pflanzenschutzmittel unterschiedliche Widerrufsdaten sowie Abverkaufs- und Aufbrauchfristen. Für **Cadou SC** gelten oben stehende Bestimmungen.

Weitere Abverkaufs- und Aufbrauchfristen sind unter folgendem Link nachzulesen:

https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Fachmeldungen/04_pflanzenschutzmittel/2025/2025_06_11_Fa_Widerruf_Flufenacet.html

2. Teilwiderruf von Acetamiprid

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) **widerruft zum 18. August 2025** die Zulassungen der Pflanzenschutzmittel Mospilan SG (Zul.-Nr.: 005655-00) und Schädlingsfrei Careo Konzentrat (Zul.-Nr.: 005686-00) hinsichtlich der unten aufgeführten Anwendungen von Amts wegen. Diese Anwendungen sind dann nicht mehr zulässig, weil die Höchstwerte an Rückständen des enthaltenen Wirkstoffs Acetamiprid nicht mehr sicher eingehalten werden können. Andere Anwendungen des Pflanzenschutzmittels bleiben von den Entscheidungen unberührt.

Handelsbezeichnung	Anwendungsnummer	Schadorganismus	Kultur
Mospilan SG	005655-00/01-001	Blattläuse	Gurke
	005655-00/01-002	Weißer Fliege	Gurke
	005655-00/03-001	Blattläuse	Salate
	005655-00/13-002	Blattläuse	Spinat
	005655-00/25-002	Blattläuse	Rucola-Arten
	005655-00/25-011	Blattläuse	Gemüsepaprika (inkl. Peperoni und Chili)
	005655-00/25-012	Weißer Fliege	Gemüsepaprika (inkl. Peperoni und Chili)
Schädlingsfrei Careo Konzentrat	005686-00/02-021	Blattläuse	Salate

3. Notfallzulassungen nach Artikel 53 (120 Tage)

2025	Produkt Wirkstoff	Kultur	Schadorganismus	Aufwand- menge	WZ
15.04. – 12.08.	Ridomil Gold R <i>Kupferoxychlorid + Metalaxyl-M</i>	Speisezwiebel (Nutzung als Trockenzwiebel) (FX)	Falscher Mehltau (Peronospora destructor)	1 x 5 kg/ha	14
15.04. – 12.08.	Ridomil Gold R <i>Kupferoxychlorid + Metalaxyl-M</i>	Speisezwiebel (Nutzung als Bundzwiebel) (FX)	Falscher Mehltau (Peronospora destructor)	1 x 3,5 kg/ha	14
15.04. – 12.08.	Pirimor G* <i>Pirimicarb</i>	Möhre (FX)	Blattläuse als Virusvektoren	1 x 0,3 kg/ha	7

2025	Produkt Wirkstoff	Kultur	Schadorganismus	Aufwand- menge	WZ
15.04. – 12.08.	Orondis Evo Azoxystrobin +Oxathiapiprolin	Chinakohl, Pak Choi, Blumenkohle (FX)	Falsche Mehltäupilze (Peronosporaceae)	1 x 1 l/ha	21
15.04. – 12.08.	Orondis Evo Azoxystrobin +Oxathiapiprolin	Spinat, Salat-Arten (FX)	Falsche Mehltäupilze (Peronosporaceae)	1 x 1 l/ha	14
06.05. – 02.09.	SIVANTO Prime Flupyradifurone	Spinat und verwandte Arten (FX)	Blattläuse, Weiße Fliege	1 x 0,625 l/ha	3
06.05. – 02.09.	Pirimor G* Pirimicarb	Salate, Endivien (FX)	Blattläuse	2 x 0,25 kg/ha	7
06.05. – 02.09.	Pirimor G* Pirimicarb	Salate, Endivien (UG)	Blattläuse	2 x 0,3 kg/ha	14, 21
06.05. – 02.09.	Pirimor G* Pirimicarb	Blattkohle (FX)	Blattläuse	2 x 0,25 kg/ha	7
06.05. – 02.09.	Pirimor G* Pirimicarb	Dicke Bohne, Erbse, Markerbse	Blattläuse als Virusvektoren	1 x 0,25 (50 cm) / 0,375 (bis 125 cm)/ 0,5 (über 125 cm) kg/ha	7
09.05. – 05.09.	Fonganil Gold Metalaxyl-M	Radieschen, Rettich (FX)	Weißer Rost (Albugo candida)	1 x 0,2 l/ha	21
09.05. – 05.09.	SIVANTO Prime Flupyradifurone	Blattkohle (FX)	Blattläuse, Weiße Fliege	1 x 0,625 l/ha	3
15.05. – 11.09.	Previcur Energyy Propamocarb + Fosetyl	Blatt- und Stielgemüse, Hülsengemüse, Wurzel- und Knollengemüse (Nutzung als Baby-Leaf-Salat)	Falsche Mehltäupilze (Peronosporaceae)	1 x 2,5 l/ha	21
		Endivien, Feldsalat, Rucola- Arten			
16.05. – 12.09.	Orondis Evo Azoxystrobin + Oxathiapiprolin	Flaschenkürbis, Gartenkürbis, Moschus Kürbis, Patisson, Riesenkürbis, Zucchini (FX)	Falscher Mehltau (Pseudoperonospora cubensis)	1 x 1 l/ha	14
16.05. – 12.09.	Coragen ChlorantraniliproleC hlorantraniliprole	Salat-Arten (FX)	Freifressende Schmetterlingsraupen	1 x 0,125 l/ha	3
21.05. – 17.09.	Orondis Evo Azoxystrobin + Oxathiapiprolin	Gurke (UG)	Falsche Mehltäupilze (Pseudoperonospora cubensis)	2 x 1 l/ha	14
		Tomate (UG)	Kraut- und Braunfäule (Phytophthora infestans)		
23.05. – 19.09.	SIVANTO Prime Flupyradifurone	Möhre (FX)	Glasflügelzikaden als Bakterienvektoren	1 x 0,375 l/ha	21
23.05. – 19.09.	SIVANTO Prime Flupyradifurone	Blumenkohle (Blumenkohl, Brokkoli, Chinesischer Broccoli), Kopfkohle (Rot-, Weiß-, Spitz-, Wirsing-, und Rosenkohl) (FX)	Blattläuse, Weiße Fliege, Glasflügelzikaden als Bakterienvektoren	1 x 0,625 l/ha	3
		Rote Bete (FX)	Glasflügelzikaden als Bakterienvektoren, Blattläuse		
27.05. – 23.09.	CURZATE 60 WG Cymoxanil	Zucchini (FX)	Falscher Mehltau (Pseudoperonospora cubensis)	1 x 0,11 kg/ha	3
27.05. – 23.09.	Proplant Propamocarb	Kopfkohl (Weiß-, Rot-, Spitz- und Wirsingkohl) (FX)	Falscher Mehltau (Pseudoperonospora cubensis)	3 x 1,3 l/ha	14
		Kohlrabi (FX)		2 x 1,3 l/ha	14
05.06. – 02.10.	Orondis Evo Azoxystrobin +Oxathiapiprolin	Kopfkohl (Weiß-, Rot-, Spitz- und Wirsingkohl) (FX)	Falscher Mehltau (Peronospora parasitica)	1 x 1 l/ha	14
05.06. – 02.10.	SIVANTO Prime Flupyradifurone	Kohlrabi (FX)	Blattläuse, Weiße Fliege	1 x 0,625 l/ha	3

*Keine Anwendung auf drainierten Flächen (NG405).

FX = Freiland; UG = Unterglas

Im Jahr 2025 gibt es zahlreiche Notfallzulassungen gegen die Schilf-Glasflügelzikade (SGFZ) in Zuckerrüben, Kartoffeln und im Gemüsebau. Jedoch ist die Anwendung NUR nach Warndienstaufruf + in Hot-Spot-Regionen möglich; Schleswig-Holstein gehört dabei NICHT dazu.

4. Roundup Future teilweise wieder gültig

Mit der Fachmeldung vom 11. März 2025 hat das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) mitgeteilt, dass die Zulassung des Pflanzenschutzmittels Roundup Future (Zulassungsnummer: 00A042-00) derzeit nicht wirksam ist.

Mit Bescheid vom 24. April 2025 hat das BVL auf Antrag des Zulassungsinhabers die sofortige Vollziehung des Verlängerungsbescheides vom 25. November 2024 hinsichtlich der untenstehenden Anwendungen angeordnet.

Dementsprechend ist die Zulassung von Roundup Future **u.a.** für die folgenden Anwendungen wirksam:

Anwendungs-Nr.	Kulturen	Aufwand	Anwendung	WZ
00A042-00/00-028	Wurzel- und Knollengemüse	1 x 2,16 l/ha	Einkeimblättrige Unkräuter und zweikeimblättrige Unkräuter, während der Vegetationsperiode, Zwischenreihenbehandlung mit Abschirmung	F
00A042-00/00-029	Gemüsekulturen	1 x 2,16 l/ha	Einkeimblättrige Unkräuter Zweikeimblättrige Unkräuter nach der Ernte ODER nach dem Wiederergrünen	F

Die vollständige Tabelle der derzeit wirksamen Anwendungen für die Zulassung von Roundup Future finden Sie unter:

https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Fachmeldungen/04_pflanzenschutzmittel/2025/2025_04_25_Fa_Zulassung_Roundup_Future_teilweise_wirksam.html

Ihr Ansprechpartner der Landwirtschaftskammer für den Pflanzenschutz vor Ort:

Name	Telefonnummer	E-Mail Adresse
Birge Katharina Jarrens	Tel.: 0481 85094-53 Mobil: 0151 14195208	bkjarrens@lksh.de

Allgemeiner Hinweis:

Die Hinweise in diesem Warndienst ersetzen nicht die genaue Beachtung der jeweiligen Gebrauchsanleitungen.

Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein übernimmt keine Garantie der sachlichen Richtigkeit.

© Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.